

PRESSEINFORMATION

Drehstart für Rainer Matsutanis Horror-Thriller **ZIMMER 205 (AT)**

Berlin, 28. Januar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nicht nur wegen der eisigen Außentemperatur sollten sich die Erfurter jetzt warm anziehen: Es wird schaurig, denn in dieser Woche starten in der thüringischen Landeshauptstadt die Dreharbeiten zu Rainer Matsutanis Horror-Thriller

ZIMMER 205

(Arbeitstitel)

mit

**Jennifer Ulrich, André Hennicke, Julia Dietze
Marleen Lohse, Inez Björg David, Florian Jahr, Tino Mewes u.v.m.**

Die **Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH** (Produzent: Boris Schönfelder) dreht **ZIMMER 205** von Ende Januar bis voraussichtlich Mitte März 2010 in Erfurt, Berlin und Brandenburg. Den Verleih in Deutschland hat **KINOWELT** übernommen. Bundesweiter Kinostart ist voraussichtlich im Winter 2010/2011.

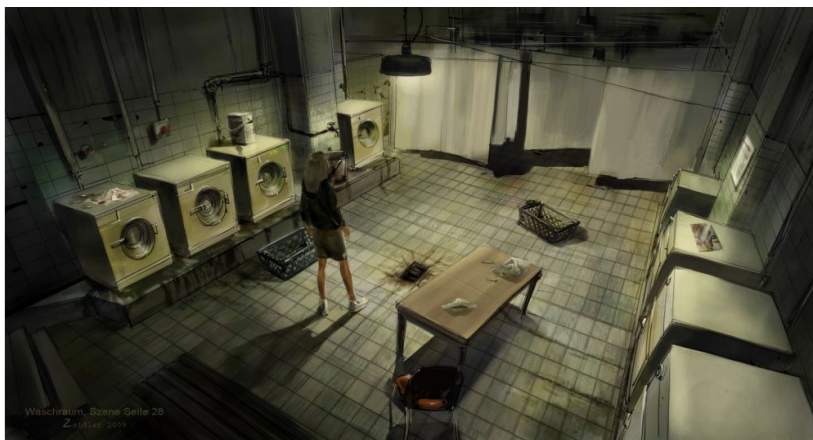
Zum Film:

Katrin (Jennifer Ulrich) kann es kaum erwarten, mit ihrem Studium zu beginnen. Endlich weg von zu Hause und dem überfürsorglichen Vater, endlich weg von einer düsteren Vergangenheit, endlich ein neuer Lebensabschnitt... endlich Freiheit! Als Katrin ihr Zimmer im Studentenwohnheim beziehen will, ist nur noch Zimmer 205 frei, das lange Zeit aus mysteriösen Gründen leer stand. Aber darüber macht sich Katrin keine Gedanken.

Voller Elan startet sie in ihr erstes Semester, tagsüber Vorlesungen, neue Bekanntschaften, abends Partys, Drogen und Sex. Doch bald wird sie Zeugin schreckenerregender Ereignisse.

Katrin findet angsterfüllte Video-Botschaften ihrer Zimmervorgängerin Annika (Julia Dietze), die vor über einem Jahr spurlos verschwand. Kurz darauf fühlt Katrin sich selbst vom Geist Annikas verfolgt. Sie hat Angst, wahnsinnig zu werden – und das Schicksal ihrer Vormieterin erleiden zu müssen. Ihr merkwürdiges Verhalten fällt auch ihren Mitbewohnern Sanne (Marleen Lohse), Christian (Daniel Rösner), Niko (Florian Jahr) und Carmen (Inez Björg David) auf, die anfangen, Katrin zu mobben. Als mehrere dieser Mitstudenten in kurzer Folge auf grausame Weise zu Tode kommen, fällt der Verdacht auf Katrin. Ganz allein sucht sie nach der verschwundenen Annika und wird schließlich mit grausamen Wahrheiten konfrontiert: über ihre Freunde, sich selbst – und Annika...

Mit ZIMMER 205 nach dem Drehbuch von Eckhard Vollmar will Regisseur Rainer Matsutani ein klassisches Genre wieder beleben: den Psycho-Horrorfilm, dessen Tradition sich gerade in Deutschland weit zurück verfolgen lässt. Rainer Matsutani's letzter Film „Gangs“ lief 2009 erfolgreich bundesweit in den deutschen Kinos. Dass er auch ein Spezialist für Thriller, Krimis und Horrorfilme ist, bewies er mit Produktionen wie dem Tatort „Das ewig Böse“ (2005) und „666 – Traue keinem, mit dem du schläfst“ (2002). Sein Kurzfilm „Nur über meine Leiche“ (1995) wurde vielfach ausgezeichnet. Die Kamera übernimmt Jan Fehse, einer der gefragtesten Kameramänner in Deutschland. Zu seinen wichtigsten Arbeiten zählen neben dem Tatort „Schwarzes Herz“ (2006) und der Kinokomödie „Es ist ein Elch entsprungen“ (2005) Esther Gronenborns preisgekröntes Drama „Alaska.de“ (2000) und der Thriller „Tattoo“, für den er 2001 für den Deutschen Kamerapreis nominiert wurde.



Mit der zarten wie ausdrucksstarken Jennifer Ulrich, die derzeit in Gavin Millars „Albert Schweitzer“ in den Kinos zu sehen ist, wurde die komplexe Hauptfigur der Katrin besetzt. Charaktergesicht André Hennicke („The Countess“, 2008, „Antikörper“, 2005) konnte für die Rolle des Kommissar Urban gewonnen werden. Daneben präsentiert ZIMMER 205 mit zahlreichen jungen Schauspielertalenten wie Marleen Lohse („Maria, ihm schmeckt's nicht“, 2008), Julia Dietze („1 1/2 Ritter – Auf der Suche nach der hinreißenden Herzelinde“, 2008), Inez Björg David („Männerherzen“, 2009), Florian Jahr („Eine bleibt sitzen“, 2009) und Tino Mewes („Die Welle“, 2007) einen überzeugenden, frischen Cast.

ZIMMER 205 wird produziert von der **Neuen Schönhauser Filmproduktion GmbH** um Produzent und Geschäftsführer Boris Schönfelder. Schönfelder bewies bereits mit Kino-Produktionen wie „Nordwand“

(2008) und „Antikörper“(2005), dass anspruchsvolle Spannung und Dramatik aus deutschen Landen möglich sind. Der Film entsteht in Koproduktion mit **Filmaufbau Leipzig GmbH**, **ARRI Film & TV Services GmbH** und **MedienKontor Movie GmbH** und **Seven Pictures**.

Gefördert wird das Projekt vom **Medienboard Berlin Brandenburg**, der **Mitteldeutschen Medienförderung (MDM)**, der **Filmförderungsanstalt (FFA)** und dem **Deutschen Filmförderungsfonds (DFFF)**, als beteiligter TV-Sender fungiert **ProSieben**.

Die Möglichkeiten für **Set-Besuche** in Erfurt und Berlin werden derzeit geprüft. Bitte wenden Sie sich bei Interesse oder für weitere Informationen an die betreuende Presseagentur.

Bundesweite Pressebetreuung:

LimeLight PR
Chantal Russo
Köthener Straße 44
D-10963 Berlin
Tel. +49 - 30 – 2639 698 17
Fax +49 - 30 – 2639 698 77
E-Mail: chantal.russo@limelight-pr.de

Ansprechpartner KINOWELT:

Martin Wieandt
Presse & PR
Karl-Tauchnitz-Straße 10
D-04107 Leipzig
Tel: 0341 / 35596-316
Fax: 0431 / 35596-309
E-Mail: presse@kinowelt.de